

HEBAMME FH

Die Arbeit der Hebamme beginnt in der Schwangerschaft und besteht über die Geburt hinaus.

In der Schwangerschaft führst du Schwangerschaftskontrollen und -beratungen durch, bietest Geburtsvorbereitungskurse an und bereitest die Frau und deren soziales Umfeld auf die Elternschaft vor. Bei der Geburt begleitest, betreust und überwachst du das Geburtsgeschehen von Mutter und Kind. Im Wochenbett begleitest du die Familie beim Übergang in die Elternschaft. Du überwachst und betreust das Neugeborene und die Wöchnerin, förderst das Stillen und berätst bei Fragen zur Ernährung von Mutter und Kind. Auch bieten Hebammen Kurse für Rückbildungs- und Beckenbodentraining an. Die Hebamme handelt gesundheitsorientiert, fördert die normale Geburt, erkennt Komplikationen bei Mutter und Kind und gewährleistet die notwendige medizinische Behandlung.

Mögliche Einsatzorte

- öffentliche und private Spitäler/ Kliniken (Gynäkologie, Gebärsaal, Wochenbett)
- Geburtshäuser
- private Haushalte als freiberufliche Hebamme
- Hebammensprechstunden/-Praxen
- Beratungsstellen



Anforderung

- Berufslehre mit Berufsmaturität
- Fachmaturität inkl. Pflegepraktikum
- Gymnasiale Maturität inkl. Pflegevorpraktikum (2 Monate)
- Ausbildung Dipl. Pflegefachfrau HF (Teilzeitstudium)

Ausbildung

- das Bachelorstudium zur Hebamme FH kann als Grundstudium in Vollzeit oder für Dipl. Pflegefachfrau HF in Teilzeit absolviert werden.
- das Vollzeitstudium dauert 3 Jahre/ 6 Semester plus 10 Monate Zusatzmodul
- das Teilzeitstudium dauert 2 1/2 Jahre/ 5 Semester
- neben der Theorie werden 4 Module à 10 Wochen in verschiedenen Institutionen und Arbeitsfeldern absolviert. Bei dem Vollzeitstudium folgt im Anschluss das 10monatige Praktikum (Zusatzmodul) zur Erlangung der Berufsbefähigung

Mehr Informationen:

- Letizia Parpan, Leiterin Hebammenteam
letizia.parpan@spitalthusis.ch
- Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften, www.zhaw.ch

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

zh **Gesundheit**
aw